

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 32 (1906)
Heft: 31

Artikel: Grobheit
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-440209>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Überall wird meisterlich gewettert,
Dass es tönt im Weinberg, schimpft und schmettert.
Mehltau lebt sich wieder, Donnerwetter!
An die blauen Beeren und die Blätter.
Einen Weinberg ging ich zu besuchen,
Um zu sehen, was denn da zu suchen.
Da vernahm ich sonderbares Krächeln
Hinterm Nebenstecken, hästeln, lächeln;
Und ein Stimmenchen, zart wie Fliegensuren,
Sprach: „Was haben Leute da zu murren?
Folgen muss ich halt den Abstinenter,
Diesen frommen Himmelsapperten,
Die den Traubensaft so wegtröpfeln,
Sich dafür verlassen und verteilen.
Könnt ihr diese Trocken nicht beföhren,
Die so wissenschaftlich aufgegöhren,
Gümmt euer Jammer mich zu wenig,
Mich, den schlau versteckten Mehltaufknig.“

Wer lieben will

Vom Samstag auf den Sonntag war's, drei Viertel Stund vor Tag,
Als ich von diesem Schlaf erwacht, im Chausseegraben lag.
Wie tat der Rücken mir so weh, der Kopf schmerzt noch weit mehr;
Wie das gekommen, weißt' ich nicht, wie kam ich denn hieher??
Ah richtig — endlich wird's mir klar, ein Liebesabenteuer —:
Ich hatt' ne Jungfer heimbegleit' und liebte sie voll Feuer. —
Ich war ein Stündchen nur bei ihr, dann wollt' ihr Bruder mich begleiten (!!)
O je, es ist nun einmal wahr der Spruch: „Wer lieben will muß leiden!“

Großheit.

Gast zum Wirt (Gemeinderatsmitglied): „Gäbnd Sie mir e Portion Gmeindratslippe!“

„Wo, was füged Sie? I weiß nöd, was das ißt!“

„Ich mein ebe e Portion Ochsenmusalat!“

Kein Mensch ist so schlecht, daß er nicht eine gute Zigarre vertragen könnte.

AUTOMOBILES Badertscher & Co. ZÜRICH

MONOPOL: FIAT, BAYARD-CLÉMENT, BRASIER, DE DIETRICH, BIANCHI.



Zur Schonung ganzer Kleidungen
beim Aufbewahren empfehle ich
Herren und Damen den 104



Kleiderbügel „Union“
aus fein pol. Holz, breit, vernickelt
Bügel und verstellbarer Klammer für
die Hose etc. Gegen Einsendung von
Fr. 2.20 in Marken franko erhältlich von
G. Meyer, Burgdorf.

Photos
für Kunstreunde,
schöne Pariser Ori-
ginalia in bester
Ausführung. Illus-
trierter Katalog nebst
hübscher Sendung
sorgfältig gewählt, à Fr. 3.50-5-10, Brief-
marken (Cabinets, Stereoskop, Minia-
turen). Bücher in allen Sprachen.
R. GENNERT, 890 Faubourg Saint-Martin,
PARIS.

Detektiv- Recherchen über
Personen und Fa-
milien des In- und Auslandes in
Bezug auf Ruf, Charakter, Ver-
mögen, Vorleben etc. besorgt
prompt, gewissenhaft und billig
das Informationsbüro 27b
A. Wimpf, Zürich I, Rennweg 38.
Telephon 6072.

Pariser
Gummi-Artikel
Ia. Vorzug-Qualität.
versendet franko gegen Nachnahme
oder Marken à 4, 5 6 und 7 Fr.
per Dutzend 24
Aug. de Kernen Zürich I.

Besorgung von Patenten
Verwertung
von
Erfindungen durch
Patentbüro
Wilh. Reinhard,
Zürich, Bahnhofstr 51.
Eigene Fachbibliothek.

Fahrräder

neuester Modelle à 92 und 105 Fr., mit
Freilauf à 115 und 125. **Mäntel** à 4.50, mit
½ Jahr Garantie 5.90, ein Jahr Garantie
9.50. **Gebirgsreifen** 13 Fr. **Schlüsse** 3.50,
prima 1 Jahr Garantie 4.50. **Acetylen-
Lampen** Fr. 2.50, prima 4.50. **Pumpen**
per Paar 10 Cts. **Griffe** per Paar 40 Cts. **Sättel** Fr. 3.20.
Schraubenzieher 10 Cts. Alle andern Bestandteile 30 % billiger als überall. Katalog gratis.

Fahrrad-Fabrik-Lager Luzern, Bruchstrasse 33.

Grösstes Geschäft der Zentralschweiz. Vertreter überall gesucht.
Direkt von der Fabrik. Keine Zwischenhändler. Streng reelle Geschäftsleitung.
Über 2000 dankbare Kunden vorhanden.

3 Vorteile

sinds, die ich infolge **Grosseinkaufs** bieten kann und die m e i n e Schuhwaren jährlich einem nachweisbar immer grosseren Vertrieb verschaffen:

- Erstens: die gute Qualität!
- Zweitens: die gute Passform!
- Drittens: der billige Preis!

wie z. B.

	Nr. Fr.
Arbeiterschuhe, starke, beschlagen, Ia. Qualität	40/48 7.50
Herrenbindeschuhe, solide, beschlagen, Haken	40/48 8.50
Herrenbindeschuhe, für Sonntag, mit Spitz- kappe, schön und solid	40/48 9.—
Fraueneschuhe, starke, beschlagen	36/43 6.—
Frauenbindeschuhe, für Sonntag, mit Spitzkappe schön und solid	36/42 7.—
Frauenbottinen, Elastique, für Sonntag, schön und solid gearbeitet	36/42 7.50
Knaben- und Mädcheneschuhe, solide, beschlagen	26/29 3.80
Knaben- und Mädcheneschuhe, solide, beschlagen	30/35 4.80

*Alle vorkommenden Schuhwaren in grösster Auswahl.
Unreelle, minderwertige Ware, wie solche so vielfach angepriesen wird und die sich nur durch Billigkeit, nicht aber durch Dauerhaftigkeit auszeichnet, führe ich grundsätzlich nicht. — Garantie für jedes einzelne Paar. — Austausch sofort franko. — Preisverzeichnis mit über 300 Abbildungen gratis und franko.*

Ungezählte Dankesbriefe aus allen Gegenden der Schweiz u. des Auslandes, die Jedermann hier zur Verfügung stellt, sprechen sich anerkennend über meine Bedienung aus.

Rud. Hirt, Lenzburg.

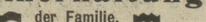
Aeltestes und grösstes Schuhwaren-Versandhaus der Schweiz.

WEINE

rote und weisse, glanzhelle, **hiesiges Gewächs**, auch Waadtländer, sowie Couiperweine, weiss und rot und fremde Tischweine in verschiedenen Preislagen, offerieren unter Garantie nur reiner Naturweine in beliebigem Quantum. Leihgebinde von 50 Liter an zur Verfügung. **Trester und Hefenbranntwein und Kirschwasser.**

Verband ostschw. landw. Genossenschaften Winterthur.



Gratis 
und verschlossen erhalten Sie meine Prospekte für Bedarf Artikel zur
Kleinerhaltung 
der Familie. J. Kitterer, Drogerie, Emmishofen.

